

■ Sie fragen – Profis antworten auf *netdoktor.at* ■ Immer in Gesund&Fit

Die Experten-Sprechstunde

Schwanger werden trotz Zyklusstörung: Geht das?

Frage: Ich (27 Jahre) leide immer wieder an Zyklusstörungen. Vor kurzem wurde bei mir ein polyzystisches Ovarialsyndrom diagnostiziert. Kann ich dennoch schwanger werden?



Univ.-Prof. Dr. Stefan Jirecek, FA für Frauenheilkunde, Fertilitätszentrum Döbling, Wien

Ein unregelmäßiger Zyklus ist ein typisches Symptom bei der Diagnose „polyzystisches Ovar Syndrom“. Ursächlich damit verbunden ist die Tatsache, dass es bei dieser Erkrankung selten von selbst zu

einem Eisprung kommt. Weiters sind häufig männliche Hormone vermehrt im Blut und eine verstärkte Behaarung nachweisbar. Es muss daher die Eierstockfunktion, vor allem die Frage, ob sich während des Zyklus der Frau eigenständig ein Eibläschen bildet, beobachtet werden. Dies geschieht mittels Ultraschalluntersuchungen während eines Monatszyklus. Wenn man sieht, dass das nicht der Fall ist, kann man diese über eine hormonelle Stimulation der Eierstöcke, entweder mit Tabletten oder Spritzen, anregen. Dies sollte unter fachärztlicher und Ultraschallkontrolle geschehen,

damit man erkennen würde, wenn zu viele Eibläschen heranreifen sollten. Schlussendlich hat man im Rahmen einer künstlichen Befruchtung (IVF) eine sehr gute Chance, schwanger zu werden ■

Kurzsichtig: Kann mir die Laser-Therapie helfen?

Frage: Könnte die Behandlung mit einem Laser meine Kurzsichtigkeit bessern? Welche Risiken gibt es bei dieser Therapie?



Priv. Doz. Dr. Christopher Kiss, FA für Augenheilkunde, Ordination Auge & Laser, Wien

Die Korrektur der Kurzsichtigkeit mit dem Laser funktioniert sehr gut, wenn man einige Punkte beachtet: Erst eine detaillierte Voruntersuchung gibt Aufschluss, ob ein Laser machbar ist, da jeder Fall ganz individuell betrachtet werden muss. Faktoren, die hier mitspielen, sind z.B. die Dicke und Krümmung der Hornhaut und das Ausmaß der Kurzsichtigkeit. Wenngleich der Eingriff sehr sicher ist, muss man dennoch beachten, dass es ein Eingriff an einem gesunden Organ ist

und man sich daher Risiken „einkauft“, die man sonst nicht hätte. Dazu gehören trockene Augen, Infektion, postoperative Verkrümmung der Hornhaut, Narbenbildung und Blendempfindlichkeit. Sie sollten sich nach dem Gespräch mit dem behandelnden Arzt für die Entscheidungszeit lassen, daher nicht Voruntersuchung und OP am selben Tag planen ■

Fehlstellung der großen Zehen - Operation nötig?

Frage: Ist eine Operation bei einem Hallux valgus ratsam?

Doz. Dr. Ronald Dorotka, FA für Orthopädie, Orthozentrum, Wien



Es sollten zuerst noch andere Therapien in Betracht gezogen werden. Wichtig ist die Vermeidung von zu engen Schuhen und Absätzen, die Verwendung von geeigneten Schuheinlagen, Nachtlagerungsschienen und entsprechende Physiotherapie. Sind die Beschwerden dadurch nicht beherrschbar, sollte man sich vor einer Operation nicht scheuen. Ein ausführliches Beratungsgespräch ist anzuraten ■

BLEIB GESCHÜTZT
hol dir deine FSME-Auffrischungsimpfung



ZECKEN ÜBERTRAGEN FSME

Mit freundlicher Unterstützung von **Baxter**



ratioDolor® akut
Die schnelle Rettung bei Schmerzen!



- Wirkt rasch, wenn's darauf ankommt!
- Auch mit 400 mg - für noch stärkere Wirkung.

ratiopharm
Gute Preise. Gute Besserung.

Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.